

Keilwirbel Merkblatt für Vermessung von Schädel und Rücken von Französischen Bulldoggen

Am Institut für Tierzucht und Vererbungsforschung der Tierärztlichen Hochschule Hannover werden die Ergebnisse der Messungen von Schädel und Rücken von Französischen Bulldoggen mit dem Ziel ausgewertet, die Vererbung von Keilwirbel zu untersuchen. Dieses Probenmaterial wird im

Auftrag der Hundezüchter des DKFB und der Hundehalter verwaltet und steht ausschließlich für das vom Institut für Tierzucht und Vererbungsforschung durchgeführte Forschungsprojekt zur Aufklärung der Vererbung von Keilwirbeln zur Verfügung. Eine anderweitige Verwendung der Daten erfolgt nur, wenn ein Auftrag des Hundebesitzers oder des DKFB vorliegt.

Merkblatt bitte **vollständig** ausfüllen.

Folgende Angaben sind erforderlich:

Geschlecht Hund:

Farbe Hund:

Geburtsdatum Hund:

Zucht.-Nr. d. Tieres:

Name Vermesser:

Zwingername:

Tag der Messung:

Länge Schädel (in cm):

Breite Schädel (in cm):

Länge Rücken a (in cm):

Länge Rücken b (in cm):

Differenz b-a (in cm):

Die Untersuchungen schließen eine wissenschaftliche Verwertung der Ergebnisse mit ein. Bei Verwendung der Daten für wissenschaftliche Zwecke werden alle Angaben anonymisiert, so dass keine Rückschlüsse auf die Identität des Hundes, des Besitzers, Züchters und das Herkunftsland möglich sind. Mit der nachfolgenden Unterschrift wird das Einverständnis für die Verwendung der Messungen für wissenschaftliche Zwecke im Rahmen der Aufklärung der Vererbung von Keilwirbeln gegeben.

Ort, Datum und Unterschrift: _____

Messdaten bitte schicken an:

Prof. Dr. Ottmar Distl
Institut für Tierzucht und Vererbungsforschung
Tierärztliche Hochschule Hannover
Bünteweg 17 p
30559 Hannover, Deutschland
Fax: +49-511-953-8582 E-Mail: ottmar.distl@tiho-hannover.de

Abb. 1: Hilfslinien zur Vermessung des Schädels

Schädellänge: Abstand Vorderkante Oberkiefer bis tastbarer kaudalster Punkt Schädel

Schädelbreite: Abstand der am weitesten lateral gelegenen Punkte

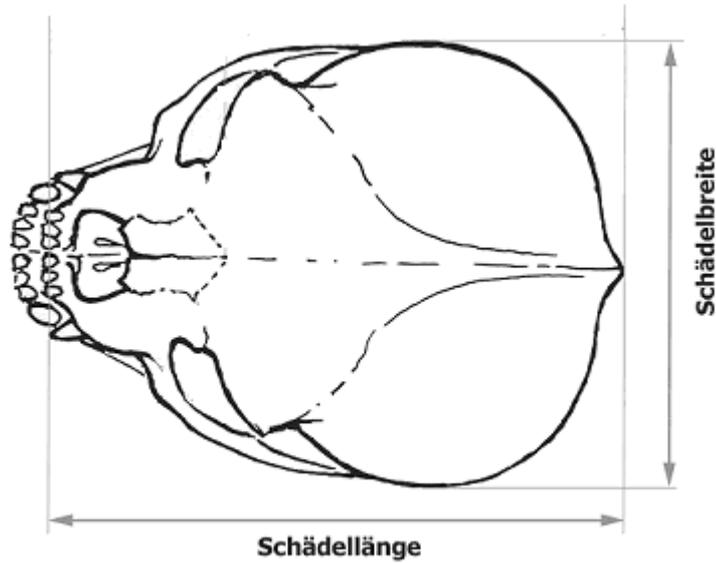


Abb. 2: Hilfslinien zur Vermessung des Rückens

Länge Rücken a: zwischen den Schulterblättern bis Ansatz Rute

Länge Rücken b: zwischen den Schulterblättern bis Sitzbeinhöcker

